

## Artikel vom 04.08.2017

Das Antwortschreiben der Landeshauptstadt finden Sie [hier](#)  .

### Thema: Parkplätze

# Keine weitere Abschaffung von KfZ-Parkplätzen in der Arcisstraße

Der Umwandlung von KfZ-Parkplätzen in Fahrradabstellplätze in der Arcisstraße wurde eine Absage erteilt. Der Bezirksausschuss hatte gegen die Stimmen der CSU-Fraktion beantragt, weitere Parkplätze an der TU in Fahrradabstellplätze umzuwandeln. Die Landeshauptstadt lehnt dieses Vorhaben ab.

Wie das Planungsreferat dem BA mitteilt, müsse die Entwicklung durch die 72 wegfallenden Parkplätze in der Gabelsberger Straße abgewartet werden. "Im Zuge der Alternative 5 werden sich Veränderungen im Parkraumangebot ergeben, deren Auswirkungen für die Arcisstraße zunächst abgewartet werden müssen.", schreibt die Stadt.

Eine gute Nachricht, meint Bezirksausschussmitglied Gerhard Mittag: "Wir haben gegen den Antrag gestimmt, weil es bereits vor der TU viele Stellplätze für Fahrräder gibt. Für weitere Abstellmöglichkeiten muss die TU auf ihrem eigenen Gelände sorgen!" Dazu hat sich die TUM in einer Stellungnahme auch bereit erklärt. Man wolle bis zu 300 mehr Fahrräder auf dem eigenen Gelände unterbringen.

Fraktionssprecher Valentin Auer begrüßt die Entscheidung der Stadt, die Umsetzung der Alternative 5 abzuwarten. Man müsse einen Ausgleich schaffen für Autos und Radverkehr. Der Parksuchverkehr habe ebenfalls erhebliche Auswirkungen auf die Luftqualität. Außerdem werden durch die Alternative 5 bereits alle Parkplätze an der nördlichen Gabelsberger Straße wegfallen.

"Die Staus und der Parksuchverkehr in der Maxvorstadt werden immer mehr. Trotzdem steigen die KfZ-Zulassungen in München. Die Menschen wollen offensichtlich nicht auf ihr Auto verzichten. Dafür müssen wir Lösungen finden und Angebote im ÖPNV machen. Verbote und die Abschaffung von Parkplätzen alleine lösen das Problem leider nicht.", so Auer